

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 42

Illustration: Anachronismus
Autor: [Guy Hallart.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Anachronismus

HAPPY END

Der jüngst verstorbene Hans Albers hatte in dem Film «Der Greifer» allerlei Abenteuer zu bestehen, er mußte an einem Seil hin und herschwingen, am Rand eines Hausdaches balancieren und sogar reungslos zwischen den sausenden Messern eines Messerwerfers an einen Pfosten gelehnt stehen. «Na», sagte

er zu Richard Eichberg, dem Regisseur, «wenn der Herr Kollege mal danebenwirft – was dann?» – «Hast recht, mein Junge», sagte Eichberg, «es ist gescheiter, wir drehen diese Szene als allerletzte.»

Ein 70jähriger Ostberliner Rentner wurde zu 14 Tagen Gefängnis verurteilt, weil er in Ostberliner Trümmergrundstücken Petersilie gesammelt und sie in Westberlin als Sup-

pengrün verkauft hatte. In der Urteilsbegründung heißt es, der Angeklagte habe durch die unerlaubte Ausfuhr von Suppengrün das Wirtschaftsgefüge der DDR geschädigt.

Der nordrheinwestfälische Innenminister Dufhues begründete die Schwierigkeit, gute Polizeipräsidenten zu finden, mit der Bekanntgabe der für diesen Posten erforderlichen Ideal Mischung: Bulle mit Herz.

das neue
**VIVI
KOLA**

